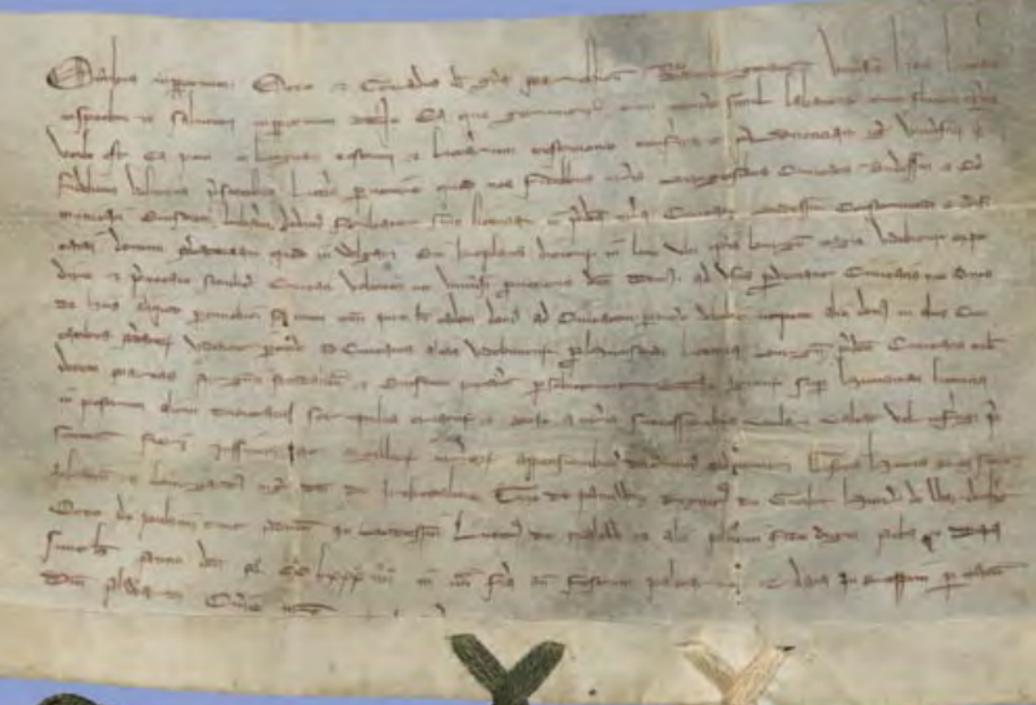


Symposium – Bautzener Urkunden online

Symposium – Budyske dokumenty online

12.3.2016

Viele Urkunden. Gutes Recht.



BAUTZEN
ARCHIV
VERBUND
BUDYŠÍN



MEHR ALS NUR EIN STADTARCHIV – Vorstellung der Ergebnisse der Digitalisierung und Erschließung der frühesten Bautzener Urkunden

Wir laden ein! • Přepršujemy!

Fahrhunderte war Bautzen die Zentrale der Oberlausitz. Hier befand sich die Hauptkirche, hier versammelten sich die Stände und hier war der Sitz des Landvogts als Vertreter des Landesherrn. Bei Abwesenheit der landesherrlichen Autoritäten gingen Briefe und Nachrichten an den Bautzener Rat. Daher enthält das Stadtarchiv Bautzen eine **Fülle an Dokumenten und Urkunden**, die weit über stadtgeschichtliche Aspekte hinausgehen. Nach der **Digitalisierung** der Urkunden wird der reichhaltige Urkundenbestand derzeit erschlossen, um die Inhalte nutzbar zu machen. Die Referate zeigen einerseits die Bedeutung und Verflechtung des Urkundenbestandes und andererseits die **Chancen und Perspektiven**, die sich aus der Auswertung ergeben. Als Referenten konnten sowohl Mitarbeiter des Projekts als auch Nutzer des Bautzener Archivs gewonnen werden, um die Ergebnisse einem breiten Interessentenkreis vorzustellen.

Das Symposium richtet sich sowohl an Wissenschaftler als auch an die geschichtsinteressierte Öffentlichkeit.



Rückseite der Urkunde vom 23. September 1518, vom König Ludwig II. von Böhmen und Ungarn fordert von den Sechsstädten des Markgraftums Oberlausitz 14 Ballen Tuch, die sie sich als Untertanen zu liefern verpflichtet sind.



*Älteste Urkunde des Stadtarchivs
im gefalteten Zustand,
Foto Eberhard Schmitt*

Programm 10.00 – 16.00 Uhr

ab 9.30 Uhr Ankommen und Zeit für Gespräche

10.00 – 10.45 Uhr **Eröffnung**

Grit Richter-Laugwitz: Einführung in das Projekt

10.45 – 11.30 Uhr **Vortrag**

Prof. Lenka Bobková: Nutzen und Bedeutung der Urkunden des Stadtarchivs Bautzen für die tschechische Geschichtsforschung

11.30 – 11.45 Uhr Pause

11.45 – 12.30 Uhr **Vortrag**

Dr. Lars-Arne Dannenberg: Der lange Arm der westfälischen Feme. Bautzener Kaufleute vor Gericht

12.30 – 13.30 Uhr Mittagspause

13.30 – 14.15 Uhr **Vortrag**

Dr. Matthias Donath: Aus dem Alltagsleben der Bautzener im 16. Jahrhundert. Fundstücke aus dem Bautzener Stadtarchiv

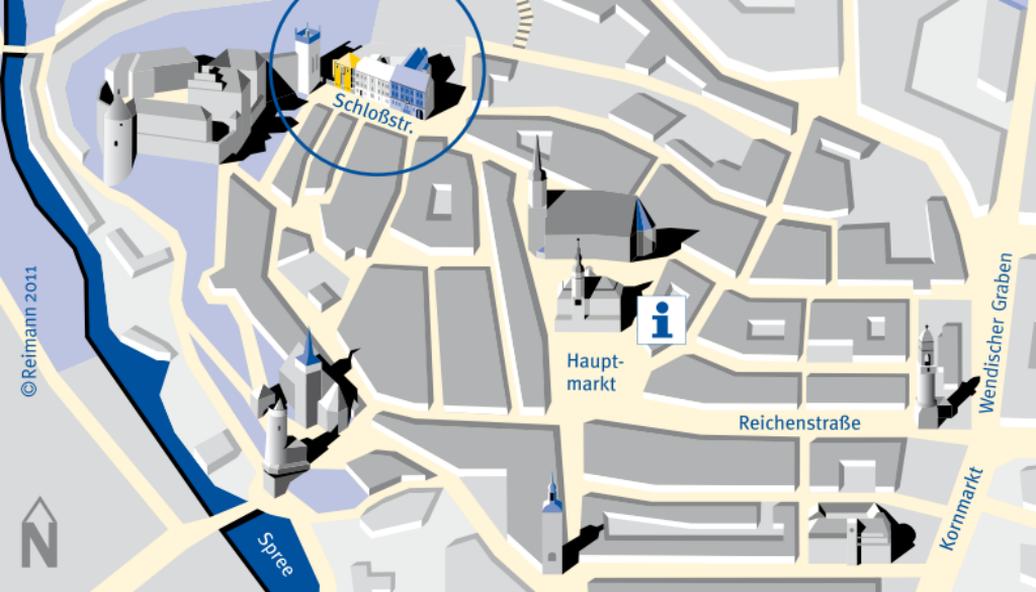
14.15 – 15.00 Uhr **Vortrag**

Emanuel Priebst: König Ludwig II., die Schlacht von Mohacs und der Sechsstädtebund. Archivalische Nachrichten aus dem Bautzener Stadtarchiv.

15.00 – 15.15 Uhr Pause

15.15 bis ca. 16.00 Uhr **Führung** durch den Archivverbund Bautzen

16.00 Uhr Ausklang



Hinweise

Veranstalter

Archivverbund Bautzen und Zentrum für Kultur//Geschichte

Veranstaltungsort Veranstaltungsraum des Archivverbundes /
Stadtbibliothek Bautzen, Schloßstraße 12, 02625 Bautzen

Anmeldung bitte bis zum **5. März 2016** unter
archivverbund@bautzen.de oder unter Telefon 03591.534-871

Teilnahme kostenlos

Parken In unmittelbarer Nähe des Veranstaltungsortes stehen keine Parkplätze zur Verfügung. Bitte nutzen Sie die öffentlichen Parkplätze im Stadtgebiet von Bautzen.

Verpflegung Während der Pausen stehen Kaffee und Kaltgetränke zur Verfügung. Für die Mittagspause gibt es zur selbständigen Versorgung ausreichende Möglichkeiten in der fußläufig nahen Innenstadt.



Archivverbund Stadtarchiv / Staatsfilialarchiv Bautzen

archivverbund@bautzen.de, www.archivverbund-bautzen.de

Öffnungszeiten Mo 10 – 14 Uhr, Di 9 – 18 Uhr, Mi 9 – 16 Uhr
Do / Fr geschlossen

Titel: Urkunde vom 29. März 1284. Die Markgrafen Otto und Konrad von Brandenburg gestatten den Bürgern von Bautzen ein Kaufhaus zu errichten und die Einkünfte daraus zu beziehen. AVB, Stadtarchiv, 62000-0005